

# Schluss mit der Zusammenarbeit mit der Türkei!

## Das ist Erdogan - Partner der deutschen Regierung

- Verhaftung zehntausender
- Entlassung hunderttausender
- Verhaftung von elf Abgeordneten
- Ausschaltung des Parlaments
- Schließung von oppositionellen TV- und Radiosendern sowie Zeitungen und Zeitschriften
- Wiedereinführung der Todesstrafe geplant
- Krieg gegen die Kurden in der Türkei
- Unterstützung islamistischer Banden in Syrien
- Vorbereitung einer Ein-Mann-Diktatur

Die Liste der Verbrechen gegen Demokratie und Menschenrechte ist lang und wird täglich länger.

## Sage mir, mit wem du gehst, und ich sage dir, wer du bist!

Dieses alte Sprichwort stimmt. Doch die deutsche Regierung braucht das Erdogan-Regime, egal welche Verbrechen es begeht.

Die deutsche Regierung braucht dieses System für seinen Flüchtlingspakt mit Erdogan. Erdogan soll die Opfer der Kriege der Großmächte von Europa fernhalten. Was er mit denen macht, interessiert kei-

nen. Es ist weit weg.

Ebenso braucht man Erdogan für die Zerschlagung Syriens. Deutschland ist aktiv an diesem Krieg beteiligt. Man benötigt den Militärstützpunkt in der Türkei. Also ist Diktator Erdogan ein „zuverlässiger Bündnispartner“ und in der NATO gern gesehen. Wie oft beruft sich unsere Regierung auf „die Menschenrechte“ und „humanitäre Ziele“, um den Krieg zum Sturz der syrischen Regierung zu rechtfertigen. Und für diese „humanitären Ziele“ arbeitet man mit blutigen Diktaturen wie Erdogans Türkei und Saudi-Arabien zusammen. Moral zählt bei den imperialistischen Kriegen nicht, sondern Großmachtinteressen. Dafür schmeißt unsere Regierung jede Humanität über Bord:

- Grenzen zu für die Opfer der Kriege!
- Geld und Waffen für die Diktatoren!
- Bundeswehr in den Krieg gegen andere Völker!

Damit muss Schluss sein! Denn mit dieser katastrophalen Politik wird auch ein Weltkrieg riskiert. Sie ist zum Schaden der Arbeiter und des Volkes. Denn

wer zahlt dafür mit Steuergeldern, Sozialkürzungen und mit dem Blut der Jugend, die „auf dem Feld der Ehre“ für den Profit und Großmachtstreben hingemordet wird.

Kriegsministerin von der Leyen erklärte in einem Fernsehinterview, dass ihre Söhne nicht in den Krieg ziehen (<https://www.youtube.com/watch?v=Uhy-b0CB-MKQ>). Sie hat 2 Söhne und 5 Töchter. Alle im wehrfähigen Alter - keiner bei der Bundeswehr oder gar im Kriegseinsatz. Dafür machen sie Karriere. Der älteste Sohn ist Unternehmer. Er hat besseres zu tun, als auf dem Schlachtfeld für den Profit zu sterben.



Mit solchen „Freunden“ zieht der Westen in den „Anti-Terror-Kampf“

## Schluß mit der Kriegspolitik!

Es muss Schluss mit der Kriegspolitik sein, für die die Arbeiter und das Volk teuer zahlen und noch mehr bezahlen werden, wenn sie das nicht stoppen. Wir müssen daher in Betrieb und Gewerkschaft, unter Kolleg/innen und Freund/innen, überall für folgende Forderungen eintreten:

## Schluss mit der Zusammenarbeit mit der Türkei!

### Verbot von Waffenexporten!

### Schluss mit Auslandseinsätzen der Bundeswehr!

### Keinen Cent und keinen Mensch für den imperialistischen Krieg!

# ARBEIT ZUKUNFT

Bestellzettel Zeitung „Arbeit Zukunft“, erscheint zweimonatlich

Hiermit bestelle ich

2 kostenlose Probenummern „Arbeit Zukunft“

abonniere ich „Arbeit Zukunft“ (6 Ausgaben/Jahr; 12 Euro/Jahr)

Name, Vorname:

Straße;

PLZ, Ort:

Unterschrift:

Einsenden an: Verlag AZ, Postf. 401051, 70410 Stuttgart oder an [info@arbeit-zukunft.de](mailto:info@arbeit-zukunft.de)